

SECHS SYSTEME DES SPRECHENLERNENS

Bei der frühkindlichen Entwicklung erwächst eine besondere Bedeutung für die Sprachentwicklung durch die Notwendigkeit der sozialen Interaktion und Kommunikation. Aus diesem Grund hat der Pädagoge Gerd Schäfer sechs Systeme beschrieben, welche im Rahmen der Entwicklung des Sprechens maßgeblich dazu beitragen, dass die Kinder die Möglichkeit haben ihre sprachlichen Fähigkeiten langfristig auszubilden. Das erste System beschreibt dabei einen Erfahrungszusammenhang und ist dementsprechend als Ereignissystem bezeichnet. Dabei entsteht aus dem Ereignis ein Zusammenhang, welcher dann später in anderen Situationen eingesetzt werden kann. Zusätzlich erarbeitet Schäfer in diesem Rahmen die Bedeutung von Erfahrungen, welche laut ihm für eine ideale Entwicklung notwendig erscheint. Ein weiteres System welches für ihn essentiell ist, ist das sensorische System. Dieses beschreibt die Möglichkeit Laute und Empfindungen für Sprache zu ordnen. In diesem Zusammenhang erscheint insbesondere die Muttersprache als wichtiger Bestandteil des Systems. So sei es laut Schäfer notwendig, dass Kinder ihre Muttersprache verstehen würden und damit die Möglichkeit bekommen verschiedene Melodien und Laute ihrer Kultur zu verstehen.

Entsprechend der Bedeutung der Kommunikation ist das kommunikative System in seiner Relevanz besonders hervorzuheben. Das in diesem Rahmen beschriebene Imitationsverhalten, welches erst die spätere Interaktion ermögliche, ist für Schäfer wichtig. Des Weiteren beschreibt er, dass die erste Kommunikation bereits auf Mimik und Gestik basieren würde und nur so später dann auch die triadische Interaktion stattfinden könne. Diese ermögliche es dem Kind wiederum sich auf verschiedene Perspektiven berufen zu können und fördere die frühkindliche Entwicklung. Darüber hinaus ist das emotionale System wichtig, welches die Ordnung verschiedener Beziehung nach Emotionen ermöglicht. Demnach könne eine solche Ordnung die Bewertung von sozialen Interaktionen ermöglichen und sei als Grundlage für kulturelle Muster wichtig. In diesem Zusammenhang ist es dabei wichtig, dass eine emotionale Regulierung stattfindet, welche die Balance zwischen emotionaler Distanz und Beteiligung ermöglicht.

Das fünfte System nach Schäfer findet sich im symbolischen System, welches die Teilung von Erfahrungen und deren Beimessung als persönliches Erlebnis offenbart. Dadurch sei es schlussendlich auch möglich verschiedene Symbole mit bestimmten Erfahrungen zu verbinden und weitere Fähigkeiten der Sprache zu erwerben, welche für die Kommunikation genutzt werden können. Schlussendlich besteht das kulturelle System, womit Schäfer die soziokulturelle Ordnung innerhalb des Sprechenlernens abdeckt. Diese basiert dabei im Wesentlichen auf der Ordnung der Laute, Sätze und Wörter und kann nur dann gelingen, wenn eine Einordnung in die verschiedenen Sprachen stattfindet. So habe jedes Sprachsystem seine eigene Komplexität und Zufälligkeit, welche zu einer Notwendigkeit des Verständnis führe. Langfristig ermögliche dieses System, dass jeder Nutzer und jede Nutzerin ein Verständnis für die Kommunikation untereinander erwirbt.

Aufgabe

Versuche die sechs System kurz und prägnant zu beschreiben.

Hast du das Thema gelesen und verstanden?

Hast du die Aufgaben bearbeitet?

Hast du deine Lösungen abgeglichen und die Videos zur Vertiefung geschaut?

Hast du alles noch einmal wiederholt?

